



Baden-Württemberg.de

📅 09.06.2016

ABWASSER

Erweiterung der Kläranlage in Michelbach an der Bilz



© picture alliance / dpa | Patrick Seeger

Michelbach an der Bilz im Landkreis Schwäbisch Hall legt seine beiden kommunalen Kläranlagen zusammen. Damit soll die Kapazität für die Abwasserbehandlung und deren Zuverlässigkeit erhöht werden. Das Umweltministerium unterstützt das Bauvorhaben mit über 2,5 Millionen Euro.

Umweltstaatssekretär Andre Baumann hat heute den Förderbescheid in Michelbach übergeben: „Eine größere Anlage ist leichter zu steuern, sie braucht weniger Personal und benötigt weniger Energie. Kurz: Die Kläranlage in Michelbach wird effizienter und damit zukunftsfähig.“

Moderne Kläranlagen leisten einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz

Baden-Württemberg zeichne sich auf dem Gebiet der Abwasserentsorgung durch ein international vorbildliches extrem hohes Niveau aus, erläuterte Baumann. Annähernd 100 Prozent der Menschen beziehungsweise Haushalte im Land seien heute an Kläranlagen angebunden. Diese zukunftsfähig zu machen sei ein wichtiger Teil der kommunalen Daseinsvorsorge und ein bedeutender Beitrag zum Umweltschutz. „Moderne Anlagen verringern zum Beispiel durch die Phosphorelimination den Nährstoffeintrag in die Gewässer. Schaumberge auf Flüssen gehören bei uns zum Glück der Vergangenheit an“, sagte Staatssekretär Baumann.

Finanzielle Unterstützung auch für die Gemeinde Wallhausen

Staatssekretär Andre Baumann hat noch einen zweiten Förderbescheid für die Modernisierung der Abwasserbehandlung im Landkreis Schwäbisch Hall übergeben. Mit 3,3 Millionen Euro wird auch die Gemeinde Wallhausen beim Bau ihrer Sammelkläranlage vom Umweltministerium unterstützt.

[Landeszuschuss für Sammelkläranlage in Wallhausen](#)

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/erweiterung-der-klaanlage-in-michelbach-an-der-bilz/?cHash=68de6e93ecbd69c2c16efe57df14415c&type=98>